

Weihnachten~Das Fest der Liebe und der Schmerzen

HPxDM

Von Usagi_

Kapitel 1:

Disclaimer: Alles JKR nix mir...

Widmung: Allen HPxDM Fans ich hoffe euch gefällt was ich da fabriziert haben.

Und nun Lesen und Spass haben...Kommi wär lieb da ich gern wüsste ob ich noch was verbessern kann und so weiter...

LG Usa

Weihnachten
Das Fest der Liebe und der Schmerzen

Kapitel 1

Es war ein sonniger Wintertag und die Schüler der Hogwartschule für Hexerei und Zauberei geniesten das schöne Wetter und vor allem die Winterferien. Draußen fand eine Schneeballschlacht statt. Es waren diesmal mehr Schüler in Hogwarts als sonst, da viele Eltern in dieser Zeit die Schule als sicherer empfanden als das eigene Zuhause.

Fred und George hatten ihren Laden geschlossen um ihre Geschwister zu besuchen. Die beiden Weasley Zwillinge hatten mal wieder die Nase vorn, da sie sich eine Schneeballwurfmaschine gebaut hatten, die um die 1000 Schneebälle pro Minute in alle Richtungen schoss. "Na Leute ihr seht ja alle leicht verschneit aus", rief Fred allen zu die schon am Boden lagen und aufgegeben hatten. "Das ist doch total unfair!!", rief Ron seinen Brüdern aus sicherer Entfernung zu. „Ach ja, dann kannst du dir ja eine bei uns im Laden kaufen!“, entgegnete George.

Harry der sich gerade wieder aufgerappelt hatte startete erneut einen Angriff. Zwar

sah er kaum etwas, da seine Brille voller Schnee war, aber er wollte sich für die 20 Schneebälle, die ihn zu Boden geworfen hatten, rächen. "Warte Harry", rief Hermine hinter ihm. Harry drehte sich um und wurde schon wieder von drei Schneebällen am Kopf getroffen.

Geduckt lief er zu Hermine herüber die sich hinter einem Busch versteckt hielt und Schnee zusammen schaufelte. "Was hast du vor?" fragte er sie neugierig. "Das wirst du gleich sehn" sagte sie lächelnd zu ihm. Zwei Minuten später hatte sie zwei riesige Schneekugeln geformt. Sie rieb sich grinsend die Hände. "So Harry jeder einen ich Fred du George ok?"

Da verstand Harry endlich ihren Plan und grinste sie an: "Ok, auf 3 Hermine" "1...2...3 VINGARDIUM LEVIOSA", riefen Beide und ließen die riesigen Schneebälle langsam von hinten auf die Weasley Brüder zuschweben.

»Klatsch«

Fred und Georg waren unter einem Schneehaufen begraben. Alle anderen Schüler feierten die Niederlage und warfen ihre restliche Munition gegen die Köpfe der Beiden, die grade wieder aufgetaucht waren und sich grinsend ansahen. "Nicht schlecht ihr Beiden" riefen sie Harry und Hermine zu. "Gegen Hermines geniale Ideen hat halt keine Maschine eine Chance", rief Ron etwas verlegen seinen Brüdern zu.

Sie klopfen sich ihre Kleidung ab und machten sich gemeinsam auf dem Weg zurück zum Schloss. Hermine und Ron liefen lachend und Händchen haltend neben Harry her. Er freute sich, dass sie es nach fünf Jahren in Hogwarts und etlichen Streitereien endlich zu einander gefunden hatten, aber irgendwie ging ihm dieses Geturtel auch auf die Nerven.

Er fühlte sich irgendwie immer wie das fünfte Rad am Wagen wenn sie zu dritt unterwegs waren.

Wenn er doch auch nur jemanden hätte mit dem er Händchen haltend durch den Schnee stapfen könnte. Es ist nicht so das er keine Angebote bekommen würde, aber irgendwie waren die meisten Mädchen ihm zu kompliziert.

Vielleicht ist mir einfach noch nicht die richtige über den Weg gelaufen, dachte er sich und

versuchte den Gedanken zu verdrängen und nicht auf Hermine und Ron zu achten.

Stattdessen unterhielt er sich mit Fred und George über ihre neuen Produkte die es ab nächstem Jahr in ihren Laden zu kaufen gab.

Als sie in die Eingangshalle kamen lief Draco Malfoy ihnen entgegen und ließ einen grimmigen Blick über die Gruppe schweifen. Bei Harry blieb sein Blick kurz stehen, dann rempelte er ihn mit der Schulter an und stürmte an ihm vorbei in die Große Halle in der die meisten Schüler schon ungeduldig auf ihr Essen warteten. Harry konnte sich ein lächeln nicht verkneifen.

"Wo hat er denn seine schwabbelnden Kumpanen gelassen", fragte Fred Weasley, als er beim Essen rüber zum Slytherintisch blickte und sah das Draco, abseits von den anderen Schülern, allein auf der Bank saß. "Die sind wohl über die Winterferien nach Hause gefahren und haben ihn allein gelassen", antwortete Ron und lachte gehässig dabei.

Ein langes "Ohhhhhh" der beiden Zwillinge folgte auf diese Antwort.
Doch Harry blickte stillschweigend zu Malfoy. Irgendwie empfand er Mitleid für ihn.

Als sie fertig waren mit dem Abendessen, verabschiedeten sich Fred und George von Ron, Harry und Hermine. Die Drei gingen hoch in den Gemeinschaftsraum der Gryffindors.

Harry setzte sich in einen der Sessel, während Ron und Hermine sich auf den Weg in den Jungenschlafsaal machten. Er war es mittlerweile schon gewöhnt eine Stunde später als

die Beiden schlafen zu gehen.

Harry saß da und dachte immer noch daran wie Malfoy, allein und irgendwie deprimiert, am Slytherintisch gesessen hatte und stellte sich vor wie er zu ihm rüber gegangen wäre, sich neben ihm gesetzt hätte und sich beim Essen über die neusten Ergebnisse der Quidditchliga unterhielten. Was für ein abwegiger Gedanke, dachte Harry. Doch irgendwie gefiel er ihm.

Er schweifte weiter in seiner Fantasie.

Als Harry schon fast im Sessel eingekickt war kam Hermine schließlich mit zerzausten Haaren die Treppe des Jungenschlafsaals herunter, wünschte Harry grinsend eine Gute Nacht und verschwand in Richtung Mädchenschlafsaal.

Harry schleifte sich die Treppe hoch, fiel in sein Bett und schlief sofort ein.

Währenddessen lag ein blonder Junge immer noch hellwach in seinem Bett und grübelte.

Was hab ich eigentlich davon ihn dauernd anzurempeln, das bringt doch nichts.

Er wünschte sich mehr als eine Berührung oder einen Blick, aber er wusste nicht wie er sein

Ziel erreichen sollte. Außerdem hatte er auch soviel anderes zu tun und kam damit einfach nicht weiter. Draco Malfoy wusste nicht mehr ein noch aus.

"Was soll ich nur machen", seufzte er und drehte sich zur Seite um endlich einzuschlafen.

Als er die Augen schloss, rann ihm eine Träne über die Wange.

Er lag noch lange so da und seine Gedanken kreisten um den Auserwählten.